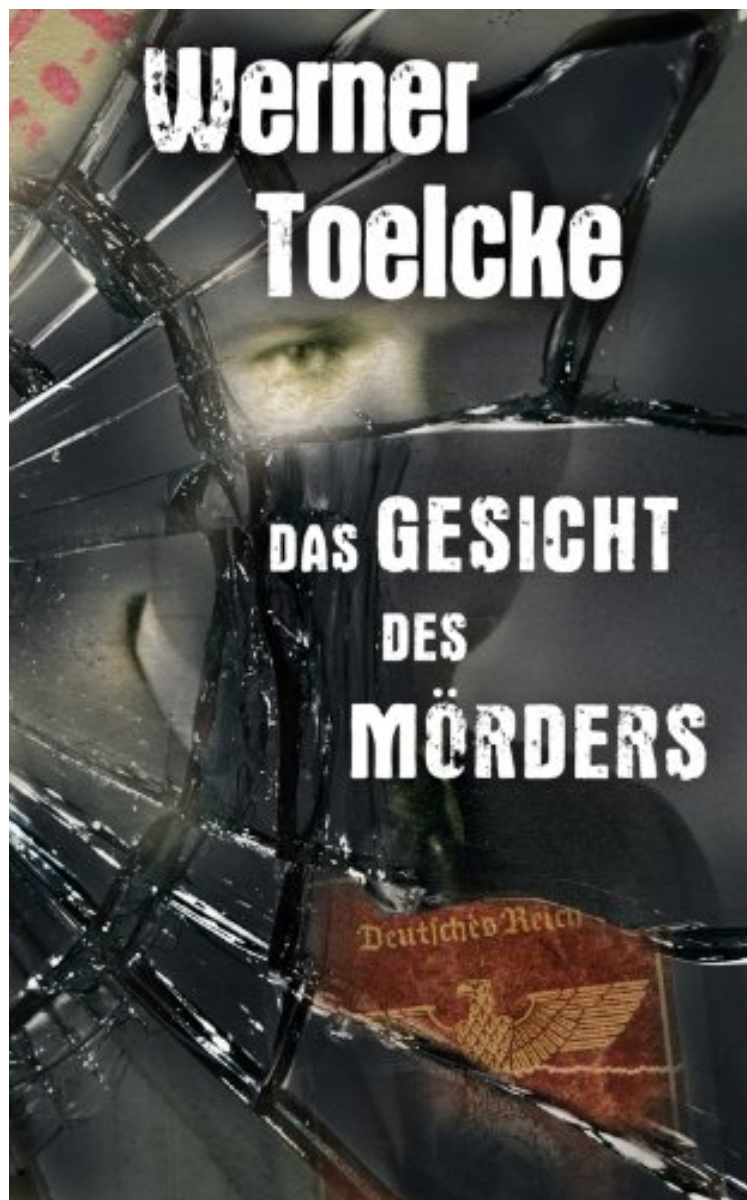


(Mobile ebook) Das Gesicht des Mrders

Das Gesicht des Mrders

Von Werner Toelcke

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #267342 in eBooksVerffentlicht am: 2012-10-08Erscheinungsdatum: 2012-10-08File Name: B009NX7PM6 | File size: 21.Mb

Von Werner Toelcke : Das Gesicht des Mrders before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Gesicht des Mrders:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. GesichtVon fawillMir hat das Buch sehr gut gefallen. Ich fand die ganze Geschichte sehr berraschend und

spannend. Das Buch vermittelt eine Zeitreise in die 70/80er Jahre. In dieser Zeit hat es viele beschäftigt, was wohl aus untergetauchten Nazi- und SS-Gren geworden war. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Spannende Zeitreise Von pberger49 Das Buch vermittelt eine Zeitreise in die 70/80er Jahre. In dieser Zeit hat es viele beschäftigt, was wohl aus untergetauchten Nazi- und SS-Gren geworden war. Ein Mann erwacht nach einem Treppensturz in einer Privatklinik. Ihm ist von einer Nazi-Seilschaft durch eine Gesichtsoperation und eine Gehirnwäsche eine fremde Identität verpasst worden, nur um später als prominente Leiche präsentiert zu werden. Doch es kommt alles ganz anders Von Anfang bis Ende spannend! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Spannend Von Luciernaga Das Buch hat mir gut gefallen und es war spannend bis zum - allerdings etwas abrupten und offenen - Schluss. Streckenweise war der Stil etwas simpel, außerdem gebe ich einen Stern Abzug, weil wohl am Lektor gespart wurde: In der Mitte des Buches treten gehuft Schreibfehler auf.

Kurzbeschreibung Du wachst in einem fremden Bett auf und du weißt nichts von dir, nicht einmal deinen Namen. Da ist nur ein kleiner Junge in deinen Gedanken, das bist du. Und dann noch ein Mann und eine Frau, das sind deine Eltern. Dein Kopf ist in Verbände gehüllt, und das eine Bein haben sie in einem Streckverband hochgezogen, darauf starrst du. Und dann kommt leise Musik von einem Violoncello, eine Passage aus einer Suite von Johann Sebastian Bach. Und da weißt du, dass du im Sterben liegst.
Kurzbeschreibung Du wachst in einem fremden Bett auf und du weißt nichts von dir, nicht einmal deinen Namen. Da ist nur ein kleiner Junge in deinen Gedanken, das bist du. Und dann noch ein Mann und eine Frau, das sind deine Eltern. Dein Kopf ist in Verbände gehüllt, und das eine Bein haben sie in einem Streckverband hochgezogen, darauf starrst du. Und dann kommt leise Musik von einem Violoncello, eine Passage aus einer Suite von Johann Sebastian Bach. Und da weißt du, dass du im Sterben liegst.